



Damenmannschaft verpasst knapp die Landesliga

Männliche Schwimmer steigen in Bezirksliga 1 auf

Weiterstadt – Vergangenen Samstag nahmen die SchwimmerInnen der SG Weiterstadt am Deutschen Mannschaftswettbewerb im Schwimmen in Viernheim teil. Die Damenmannschaft war im Februar 2014 in die Bezirksliga 1 aufgestiegen und kämpfte nun um den Einzug in die Landesliga. Für die Herrenmannschaft galt es, von der Bezirksliga 2 in die 1 aufzusteigen. In den Liga-Wettkämpfen werden alle olympischen Strecken geschwommen, d.h. 200/400 m Lagen, 100/200 m Rücken, 100/200 m Brust, 100/200 m Schmetterling sowie 50/100/200/400 m Freistil. Dazu kommen noch 1500 m Freistil bei den Herren und 800 m Freistil bei den Damen. Es starten, in zwei Abschnitte unterteilt, sechs Schwimmerinnen aus sechs Vereinen in einer Lage gegeneinander. Nachdem als Nächstes die sechs Herren die gleiche Strecke schwimmen, starten danach wieder die Damen mit der nächsten Lage und abwechselnd so weiter, bis alle Lagen einmal geschwommen wurden. Der zweite Abschnitt startet analog zum ersten mit anderen Schwimmern. Für jede erreichte Zeit gibt es eine Punktzahl, die anhand der DSV-Punktetabelle berechnet wird.

Jeder Schwimmer darf insgesamt nur viermal eingesetzt werden. Dies verlangt vom Trainer großes Geschick in der Planung der Einsätze, damit keine Punktverluste durch überbeanspruchte Schwimmer entstehen und die Mannschaft als Ganzes optimal punkten kann.

Das männliche Team aus Florian Fröhlich, Linus Goet, Marcel und Pascal Herth, Tom Nels, Pedro Schäfer und Max Wameling setzte sich am Samstag an die Spitze der sechs Mannschaften und erreichte mit insgesamt 8441 Punkten und somit großem Vorsprung vor dem Zweitplatzierten SKV 1879 Mörfelden (6944) den Aufstieg in die Bezirksliga 1. Nebenbei wurden von den sieben Schwimmern der SGW fast ausschließlich neue persönliche Bestzeiten, Saisonbestzeiten und Vereinsrekorde (seit neuer Zeitrechnung 2010) erzielt.

Die Damenmannschaft war stark krankheitsgeschwächt und verpasste den Aufstieg aus der Bezirksliga 1 in die Landesliga um nur wenige Punkte. Auch das Team aus Jasmina Brinkmann, Kira Daum, Sophia Theresa Herbsthoff, Merle Heukelbach, Maren Müller, Chiara Rausch, Anna-Fiona Volz und Julia Wameling schwamm unzählige neue persönliche Bestzeiten, Saisonrekorde etc. und lag am Ende des Tages mit einer Gesamtzahl von 9921 auf Platz 1 der sechs angetretenen Mannschaften des hessischen Bezirks Süd. Der Offenbacher SC siegte jedoch im Bezirk Mitte mit knapp über 10.000 Punkten (genaues Ergebnis lag zu Redaktionsschluss nicht vor) und schnappte den Weiterstädtern somit den Einzug in die Landesliga weg, so dass auch die Damen nächstes Jahr nochmals in der Bezirksliga 1 antreten werden.

heu



Sportgemeinde 1886 Weiterstadt e.V.
Abteilung Schwimmen



Foto: Michael Fietz

Die Schwimmer der SG Weiterstadt mit Trainer Ingo Gerhold (Mitte hinten) bei den DMS 2015 in Viernheim